

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 87 (1961)
Heft: 51

Rubrik: Nebis Wochenschau

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 28.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



nebis wochenschau

An der Kamera: Röbi, wäss, bi u. a.

Chur

Zurzeit wird eine zweckmäßige Lösung des unhaltbaren Verkehrsproblems auf dem Postplatz studiert. Mit dem Studium der recht schwierigen Angelegenheit sind namhafte Fachleute in Zürich beauftragt worden. Eine endgültige Lösung liegt noch nicht vor. – Womit Chur mit Zürich ins Stadium der Planung eingetreten ist, welcher Zustand für die nächsten zwanzig Jahre dauernd sein dürfte!

Genf

In Genf haben sich bei den Staatsratswahlen in einem Wahlkreis die Stimmenzähler verrechnet. Es wurde eine Nachzählung angeordnet, und da stellte sich heraus, daß ein gewählter Radikaler nicht gewählt und ein nichtgewählter Liberaler doch gewählt war. Der nicht mehr gewählte Radikale hat jahrelang dem Erziehungsdepartement vorgestanden. Sein Nachfolger wird als erstes obligatorische Nachhilfestunden im Rechnen für Stimmenzähler einführen müssen.

Ständerat

Bei der Revision des eidg. Jagd- und Vogelschutzgesetzes verursachte die Liste der als jagdbar erklärten Vogelarten und diejenige der geschützten Vögel etwelche Mühe. – Unter den Vogelschutz fallen auch die sogenannten Stadtauben, das heißt die verwilderten Haustauben. Ueber die bei der PdA eingeschriebenen Vögel wurde nicht diskutiert.

Madrid

Spanien hat einen neuen Exportartikel: spanische Stiere und spanische Stierkämpfer. Die Nachfrage nach diesen Artikeln steigt ständig in Frankreich, Südamerika und mehreren arabischen Staaten. Als neuster Interessent hat sich Schweden gemeldet, das Stierkämpfe im eigenen Land durchführen will. Schweden verlangt nach immer stärkeren Sensationen! Schweizer Fußballmannschaft genügt nicht mehr!

NEBI - TELEGRAMME

Paul Burkards orientalische Operette «Barbasuk» in Zürich uraufgeführt. O mein Pascha!

*

Schweizer Bürger brauchen kein Visum mehr für Andorra. Millionen atmen erleichtert auf.

*

Panzerübungsplatz auf dem Flugplatz Kloten? Nebelhörner an die Panzer!

*

Frauenhilfsdienst sucht Slogan für neues Werbeplakat. Unser Vorschlag: Bild: FHD beim Kartoffelspitzen auf Wahlurne sitzend. Text: Wähle nicht, schäle!

Washington

Die amerikanische Regierung will künftig verhindern, daß amerikanische Filmgesellschaften ihre Filme in Europa drehen. Die Filmleute verfolgten nämlich damit bisher den Zweck, der hohen amerikanischen Besteuerung zu entgehen. Eine neue Gesetzesvorlage sieht vor, daß Filmschauspieler von nun an genau so viel Steuern bezahlen müssen, ob sie in Hollywood oder Europa drehen. Die amerikanische Regierung hat ganz recht. Wenn man weiß, wie naturgetreu Hollywood doch Europa in seinen Studios nachbilden kann!

Paris

Die Jury, welche dieses Jahr über die Zuerkennung des «Prix du Quai des Orfèvres» für den besten Kriminalroman entscheiden sollte, entdeckte mit Ausnahme eines einzigen Werkes nichts, das des Preises würdig gewesen wäre. Die Weltpolitik macht eben den Kriminalschriftstellern mit ihrer Konkurrenz das Leben immer saurer.

New York

Seitdem in den USA bekannt wurde, daß der erste Astronaut, der Ende 1961 oder anfangs 1962 auf einen Raumflug um die Erde starten soll, bereits 40 Jahre alt ist, finden Männer über 40 in Amerika wieder viel leichter Arbeit. Eine ähnliche Entwicklung war vorher im Tierreich festzustellen gewesen: Jener Affe, der vor einiger Zeit in einem Fabrikationsbetrieb eingeschaltet werden sollte und dann fristlos entlassen wurde, soll nach den erfolgreichen Schimpansenflügen um die Erde auch wieder eingestellt worden sein.

BB

Wie allenthalben zu vernehmen war, hat die sanfte Brigitte Bardot es gewagt, einen frechen Erpresserbrief der Rebellenbewegung OAS zurückzuweisen. Ein Lohhudler im helvetischen Presewald zögerte nicht, sogleich «einen Vergleich mit der Jeanne d'Arc zu ziehen». Da war wohl nomen omen, heißt doch Arc soviel wie – Bogen!

Märchen

Wie aus Moskau berichtet wird, soll dort ein Buch mit Märchen herausgegeben werden, deren Verfasser kein geringerer als Karl Marx, Begründer des Marxismus und damit des modernen Kommunismus, sei. – Dämmernde Selbsterkenntnis hinter dem Eisernen Vorhang?

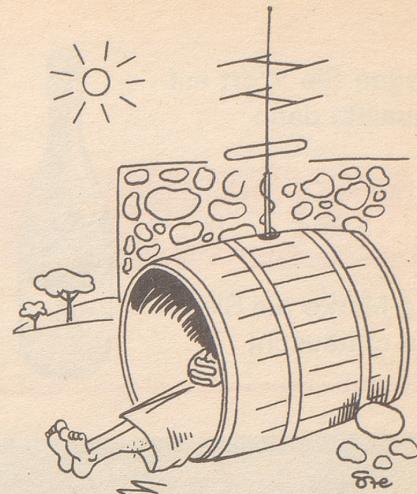
Afrika

Nordrhodesien und Portugal bildeten zusammen mit der Südafrikanischen Union eine «Allianz gegen Auswüchse der Entkolonialisierung». Allerdings müßte da zuerst entkolonialisiert werden, bevor es Auswüchse geben kann!

Indien

Die indische Regierung mußte eingestehen, daß die Armee Mao Tse-tungs im nordwestlichen Zipfel Indiens mehrere tausend Quadratkilometer indischen Hoheitsgebiets besetzt und darin Stützpunkte errichtet und militärische Straßen gebaut hat. – Nehru und sein Verteidigungsminister Krishna Menon werden sich vor ihrem Volk schon zu verteidigen wissen, genau so wie sie das kommunistisch-chinesische Vorgehen gegen Tibet zu verteidigen wußten.

Washington



Diogenes 1961

Dernier Cri

Die schwierige Frage, was unter moderner Kunst zu verstehen sei, wurde eben in der französischen Film-Wochenschau sehr charmant beantwortet: «Töne, auf alle Arten gefoltert!»

Oestliches

Der im September in der Tschechoslowakei verhaftete Schweizer Kaufmann, der im Auftrag seiner Firma an der Handelsmesse in Brünn teilnahm, ist freigelassen worden. Die Verhaftung erfolgte grundlos. – Das Sprichwort: Wer sich in den Osthandel begibt, kommt darin um!, scheint sich noch nicht überall herum gesprochen zu haben.



Keine Angst!
Für Euch gibt es unvergorenen

RIMUSS

Asti

moussierender
Edeltraubensaft
im guten Geschäft

